

## Lesung „Wie dem Todesengel das Schwert entrissen wurde“

### PiBchu li

(Psalm 118:19-24)

Volkswaise

Alt, Tenor, Chor, Klavier

Bearb.: Werner Sander (1902-1972)

Öffnet mir die Pforten der Gerechtigkeit, damit ich eintrete, um den Herrn zu preisen. Dies ist die Pforte des Herrn, nur die Gerechten werden hier eingehen. Ich danke dir, dass du mich erhört hast und mir Heil gebracht hast ... Von Gott kam es, ein Wunder bleibt es in unseren Augen. Diesen Tag hat Gott gemacht, lasset uns jauchzen und uns seiner freuen.

## Lesung „Der Fuchs im Weinberg“

### Dj chanike

Volkswaise

Alt, Chor, Klavier

nach Mordechaj Rivesman (1868-1924)

Bearb.: Werner Sander

□ Chanukka, ein schöner Feiertag, ein lustiger, ein fröhlicher, es gibt keinen vergleichbaren. Jede Nacht spielen wir mit Kreiseln und essen ohne Unterlass heiße Kartoffelpuffer. Geschwind, Kinder, zündet die dünnen Lichtlein an. Sprecht das „Al hanißim“ (Dankgebet zu Chanukka, „Ob der Wunder“), preist Gott für die Wunder und kommt schnell zusammen, im Kreis zu tanzen.

## Lesung „Die Leuchtkäfer von der Feigenquelle“

### Djfn pripetschik

Tenor, Chor, Klavier

Mark Warschawski (1848-1907)

Bearb.: Werner Sander (1902-1972)

Der Rabbi lehrt die Kinder das hebräische Alphabet: Sprecht es noch mal und noch mal, lernt mit Eifer, jeder Anfang ist schwer! Glücklich ist, wer die Tora lernt. Später werdet ihr verstehen, wieviele Tränen in den Buchstaben liegen. Wenn ihr die Bürde des Exils tragt, sollt ihr aus ihnen Trost schöpfen.

## Lesung „Der kleine Richter“

### Lomir sich iberbetn

Volkswaise

Alt, Chor, Klavier

Bearb.: Friedbert Groß

Wir wollen uns versöhnen. Volkslied über die Annäherung zweier Liebender: Stell den Samowar auf und sei kein Narr. Was stehst du an der Tür? Schau doch her zu mir! Sei mir wieder gut und schenk mir ein Lächeln! Sag es der Mutter und gib mir einen Kuss!

## Lesung „Vom Ende der Welt“

### Ki lo na'eh

aus der Haggada (1644)

Alt, Tenor, Chor a cappella

Johann Stephan Rittangel (1606-1652)

Bearb.: Ludwig Böhme

Die Haggada enthält die Texte, die im Kreis der Familie am Sederabend, dem Vorabend und Auftakt des Pesachfestes, gelesen und gesungen werden. Zu Pessach wird des Auszugs des Volkes Israel aus Ägypten gedacht. Ki lo na'eh ist eine alphabetisch angeordnete Litanei in acht Strophen. Jede Strophe nennt zwei Eigenschaften Gottes und eine Gruppierung, die ihn lobpreist (die Gläubigen, die Gerechten, die Engel etc.).